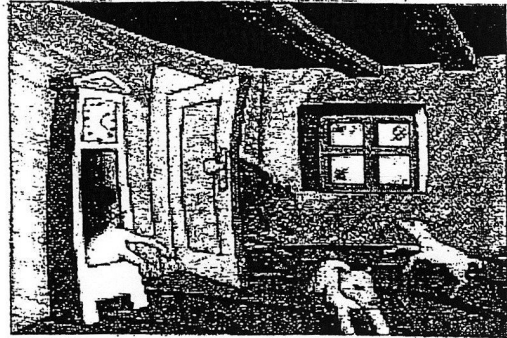


Die Rückkehr der Wölfe

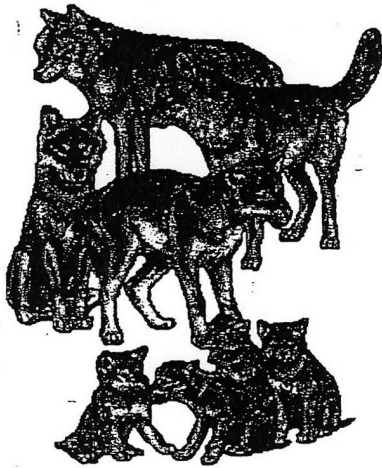
Wir alle kennen den Wolf aus Märchen oder Fabeln. Oft will er andere Tiere oder Menschen überlisten. So verändert er zum Beispiel mit Kreide seine Stimme oder überredet ein Mädchen, Blumen für die Großmutter zu pflücken.

Häufig bekam er in Erzählungen und Geschichten schlechte Eigenschaften zugesprochen. Er wird meistens als böse, verschlagen und gefräßig dargestellt. Sicherlich hängt das mit der Stärke und dem Geschick der Wölfe zusammen.



http://www.ziska.tv/_images/illustrationen/t1077037390.jpg

Viele Menschen wohnten früher nicht in Städten, sondern in abgeschiedenen Dörfern. Dort hörten sie in der Nacht das Furcht einflößende Geheul der Wölfe. Wenn es schlimm kam, waren am nächsten Tag Schafe oder Kühe gerissen. So wurde der Wolf zum Feind des Menschen. In den letzten 200 Jahren wurde er zunehmend von den Menschen vertrieben.



<http://de.wikipedia.org/wiki/W%C3%B6lfe>

Im Norden Europas, zum Beispiel in Schweden und Norwegen hat es immer Wölfe gegeben. In Spanien und Italien, also in Südeuropa, steigt ihre Anzahl wieder; auch in Frankreich (Westeuropa) siedeln sie sich derzeit an. Nach Deutschland kamen über unser Nachbarland Polen erst in den letzten Jahren wieder Wölfe.

Man geht davon aus, dass es hier jetzt wieder fünf Rudel mit etwa 40 - 50 Wölfen gibt. Ein Wolfsrudel besteht in der Regel aus dem Elternpaar, den einjährigen Jungtieren und den ganz jungen Welpen. Die Jungen werden in einer Höhle geboren. Der Wurf besteht aus vier bis sechs Welpen. Zunächst sind sie noch blind und taub. Aber schon nach zwei Wochen können sie sehen, hören, laufen, knurren und auch schon kauen.

Nach etwa drei Wochen beginnen sie allmählich die Höhle zu verlassen und miteinander zu spielen. Die älteren Geschwister kümmern sich mit um den Nachwuchs. Wenn die Wölfe zwei Jahre alt sind, gelten sie als erwachsen und verlassen ihre Familie.

Alle Rudelmitglieder beteiligen sich an der Nahrungssuche. Sie jagen gemeinsam Elche, Rehe, Kaninchen und auch Haustiere. Doch sie brauchen außer Fleisch auch pflanzliche Nahrung wie Beeren, Obst und Gräser.

Bis heute gibt es Menschen, die Angst vor Wölfen haben und sie nicht dulden wollen. Aber Wölfe sind ein Teil der Natur, wenn auch ein wilder. Sie bereichern die Artenvielfalt und dienen als natürlicher Feind einiger Tierarten.

Des Wolfes engster Verwandter, der Hund, wurde der beste Freund und Gefährte des Menschen.



<http://de.wikipedia.org/wiki/Husky>

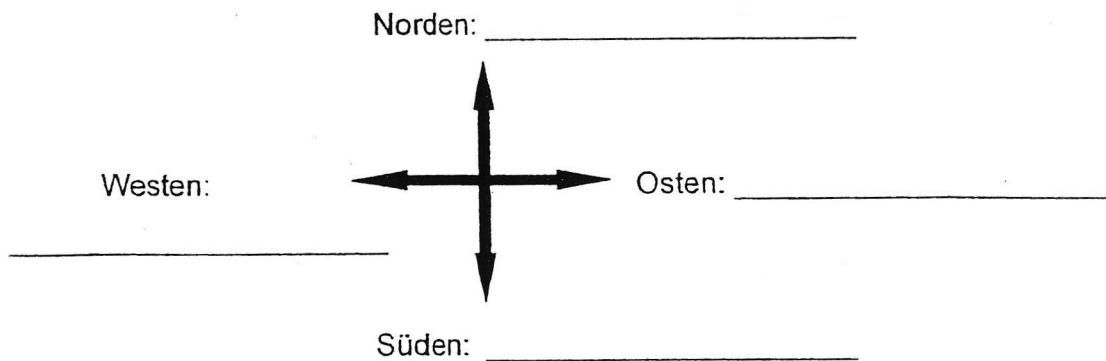
1. Beantworte zum eingerahmten Text die folgenden Fragen.

a) Nenne die Namen der zwei Märchen, die im Text erwähnt werden.

b) Was bedeutet das Wort *verschlagen* in der ersten Zeile des Textes?
Kreuze die richtige Antwort an.

- listig
- hungrig
- schwer arbeitend

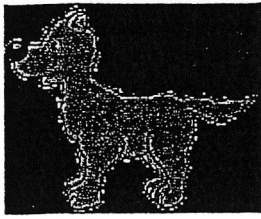
c) Ordne den Himmelsrichtungen jeweils ein im Text genanntes Land in Europa zu.



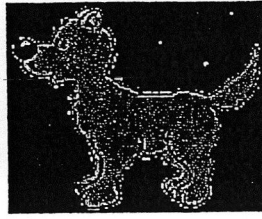
d) Erkläre das Wort *Rudel*.

e) Die Wörter *Welp*e, *Wurf*, *knurren*, *reißen* werden auch im Zusammenhang mit einem Haustier verwendet. Nenne dieses Haustier.

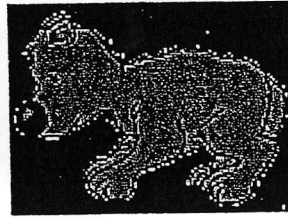
- f) Betrachte diese vier Bilder.
Welches dieser Bilder zeigt den Anführer des Rudels?



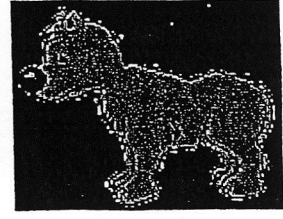
A)



B)



C)



D)

Begründe deine Vermutung in zusammenhängenden Sätzen.

2. Vergleiche die folgenden Bezeichnungen für *guter Wolf*.

Schwedisch	<i>god ulv</i>	Englisch	<i>good wolf</i>
Lateinisch	<i>bonus lupus</i>	Französisch	<i>bon loup</i>

Schreibe auf, was du beim Vergleichen der Bezeichnungen feststellst.

3. Was wird in diesem englischen Text gesagt?

My favourite pet

Many children ask their parents again and again because they want to have their own dog. But think about the following things before you get a dog: Dogs like to run in the garden and they want to go on long walks. Do you have a house with a garden? Or do you live near a park? And dogs eat a lot. This can cost much money.

All dogs can learn tricks. Start when they are young. This can be fun but you must have time for your dog.

Gib den Inhalt mit mindestens drei Sätzen in Deutsch wieder.

4.

In einer Tageszeitung stehen folgende Artikel:

A

Sachsen erwägt Wolfsabschuss:

In der Lausitz sollen unter bestimmten Bedingungen Wölfe wieder abgeschossen werden dürfen. Darauf einigten sich Befürworter und Gegner am 1.10.08.

B

Der Zoo in unserer Stadt will ein neues Gehege mit Wölfen einrichten. Dagegen wandten sich einige Bürger in einem Schreiben an die Zooleitung.

Wähle einen der Artikel aus.

Kreuze an, wofür du dich entschieden hast.

Begründe, warum du für oder gegen diese Idee bist.

5. In den folgenden Fantasiewörtern sind Tiere versteckt, die man im Zoo sehen kann. Finde durch Umstellen der Buchstaben mindestens drei Tiere heraus.

Beispiel: FLANTEE ELEFANT

ROKKOLID _____

PHARTEN _____

LECHSANG _____

FERGIFA _____

6. In Märchen und Fabeln haben Tiere bestimmte Eigenschaften. Ordne jeweils eines der Adjektive dem passenden Tier zu.

Beispiel: langsam wie eine Schnecke

stolz	ängstlich	treu	stark	fleißig	hungrig
-------	-----------	------	-------	---------	---------

_____ wie ein Hund _____ wie ein Bär

_____ wie ein Hase _____ wie ein Wolf

_____ wie eine Ameise _____ wie ein Pfau

7. Bei dieser Aufgabe sollst du ein Wort in drei Schritten in ein anderes Wort verwandeln. Tausche bei jedem Schritt immer nur einen Buchstaben aus.

Beispiel wie das Wort HALT zum Wort MIST wird:

HALT MALT MAST MIST




Verwandle nun die folgenden Wörter in zwei Zwischenschritten. Bei jedem Schritt muss ein sinnvolles neues Wort entstehen.

WOLF _____ _____ GELD

HASE _____ _____ ROST

8. Beispiel für ein Silbenrätsel mit den Silben: SEN; FUSS; PARK; RO; HA; BANK

Lösungswörter: Hasenfuß, Rosenpark, Parkbank, Fußbank

	RO	
HA	SEN	FUSS
	PARK	BANK

Fülle nun die folgenden Silben so in das Schema ein, dass ein sinnvolles Silbenrätsel entsteht.

GEN; BART; ZIE; SOR; VOLL; MILCH

